

Pastoralrat im Sendungsraum „Katholische Kirche in Neuss“

Gebildet durch die Seelsorgebereiche „Neuss – Mitte“, „Neusser Süden“ und „Neuss – Rund um die Erftmündung“

Protokoll der Sitzung des Pastoralrats vom 23.11.2024

Ort: St. Paulus Weckhoven oder St. Peter Hoisten (Pfr. Süß klärt)

Dauer: Samstag 23.11.24 von 09:30h – 12:35h

Anwesenheitsliste:

Stimmberechtigte Mitglieder			Anwesenheit
Biermann	Waldemar		x
Bülow-Höller	Andrea		e
del Rio Blay	Javier	Kpl.	x
Felix	Petra		x
Jansen, Dr.	Wilhelm		x
Kaluza	Therese		x
Kiener	Stephan		x
Korfmacher	Wilfried	Msgr.	x
Leppelmann	Christian		x
Meyer	André		x
Merx	Melanie		x
Neitzel	Loni		x
Pennig	Monika		x
Polders	Markus	Pfr.	e
Süß	Andreas	Pfr.	x
Wermeister	Anita		x
Winkler	Christina	PR	x

Nicht stimmberechtigte Mitglieder		Anwesenheit
Bauer	Cornelia	x
Bongartz	Theo	x
Burdich	Josef	e
Glozbach	Pierre	e
Holthausen	Magdalena	x
Kühling	Bernhard	x
Lethen	Christian C.	x
Lieven	Michael	x
Matuschek, Dr.	Dominik	e
Pangritz-Sellschopp	Klaus	e
Wachter	Dagmar	e

Gast	Anwesenheit
Frau Söhnlein, PGR-Vorsitzende Neuss-Nord	x
Frau Wolters, PGR-Vorsitzende Neuss-West/ Korschenbroich	e

TOP 1 Geistlicher Einstieg/ Gebet

Herr Kühling eröffnet mit dem gemeinsamen Gebet der Laudes in der Kirche.

Anschließend begrüßt Frau Felix die anwesenden Mitglieder und besonders als Gast die Vorsitzende des PGR Neuss-Nord, Frau Söhnlein.

Der Pastoralrat gedenkt im Gebet des kürzlich verstorbenen Herrn Höller.

TOP 2 Formalia

Das Protokoll wird ergänzt: Es gibt Bemühungen um das Zusammenwachsen und Kennenlernen in der Pastoralen Einheit, an der Basis der Gemeinden in den Bereichen Neuss-West/ Korschenbroich und Neuss-Nord ist das bisher noch nicht so angekommen.

TOP 3 #zusammenfinden

a) Gremienstruktur - Wie geht es weiter?

Christina Winkler stellt die Grundzüge der aktuellen Geschäftsordnung sowie die von der Arbeitsgruppe und vom Bistum vorgeschlagenen Änderungen vor, vgl. Handout Gremienstruktur.

Die vorgestellten Änderungen an der Geschäftsordnung werden einstimmig bestätigt. Die überarbeitete Geschäftsordnung wird als Grundlage für die nächste 3jährige Wahlperiode beim Erzbistum Köln eingereicht mit einem weiteren Antrag auf Ausnahmegenehmigung von der PGR-Satzung.

Für die Zusammenarbeit mit dem SB Neuss-West/ Korschenbroich ab September 2025 und dem SB Neuss-Nord in Zukunft gibt es mehrere Optionen nach einem Gespräch mit einem Bistumsvertreter, vgl. Handout Gremienstruktur Seite 1 unten sowie Fotos.

Im Austausch werden die Optionen 1 und 2 vom Pastoralrat eher gesehen als Option 3. Wichtig ist aber insbesondere, was der Seelsorgebereich Neuss-West/ Korschenbroich für eine Präferenz hat. Ggf. ist der Pastoralrat auch bereit für die Option 3, falls das von ihnen gewünscht ist.

Grundsätzlich gibt es keinen Zeitdruck, es finden nächstes Jahr unabhängig voneinander zunächst einmal die Wahlen für Pfarreirat/ Gemeindeteams/ KV im März 2025 zum einen und für die PGRs/KVs im November 2025 zum anderen statt. Erst Ende des Jahres bzw. Anfang 2026, wenn diese Gremien alle stehen, braucht es einen intensiveren Austausch über den gewünschten Weg. Bis dahin ist Option 1 schon möglich und gewünscht, d.h. gegenseitige Einladungen zu Sitzungen. Außerdem soll diese Zeit genutzt werden, um wie unter b) beschrieben das gegenseitige Kennenlernen durch gemeinsame Projekte und Einladungen zu besonderen Veranstaltungen zu fördern.

b) Kennenlernen der Bereiche

Die Aktion „Krippsche luure“ wird nur in einem Seelsorgebereich stattfinden, um die Teilnehmer auf einen Bereich zu konzentrieren und Fahrtzeiten zu verringern. Im Neuen Jahr lädt der Seelsorgebereich Neuss-West/ Korschenbroich zum „Krippsche luure“ am Sonntag, 5. Januar 2025 von 15-18 Uhr in alle Kirchen außer Grefrath ein, wo Bauarbeiten den Krippenbau verhindern.

Weiterhin gibt es am 17. Mai 2025 die gemeinsame Fahrradtour durch Neuss-West/Korschenbroich, nähere Infos folgen, der Abschluss ist in der Abendmesse in St. Hubertus geplant.

Einladung von Neuss-Nord zum Neujahrsempfang am Montag, 6. Januar um 18:15 Uhr HI. Messe in der Kapelle des Johanna-Etienne-Krankenhauses und anschließend Empfang. Dr. Jansen nimmt teil.

Eingeladen wird von Seiten des Sendungsraums zu den Kirchenführungen in 2025 vgl. TOP 3, Idee wäre auch eine Weiterführung 2026 in Neuss-West/Korschenbroich und Neuss-Nord.

Es folgt eine kurze Pause.

TOP 4 aktueller Stand der Ziele

„Kirchenführung mit Glaubensgespräch“

Info von Dr. Dominik Matuschek, dass die Kirchenführungen ab Januar 2025 an jedem 3. Sonntag im Monat jeweils 15 Uhr (Merkhilfe „um 3 am 3.“) stattfinden und sich auch jeweils ein Ansprechpartner in den Gemeinden gefunden hat; detaillierter Terminplan folgt noch

„Gemeinschaft vor/nach dem Gottesdienst“

Die Vertreter der Gemeinden berichten über den jeweiligen Stand vor Ort.

St. Cyriakus: nach Familienmessen und Gruppierungsmessen wird es schon mal angeboten, noch ist es schwierig, darüberhinaus Verantwortliche zu finden

St. Martinus: hat bisher noch nicht stattgefunden

St. Andreas: einmal im Monat Kirchenkaffee nach der Sonntagmesse; leider geht es nicht zur Familienmesse, weil danach das Pfarrheim durch die KoKis belegt ist

St. Konrad: lief schon länger, der „Sonntag in St. Konrad“ einmal im Monat wird immer besser angenommen

St. Marien: mehrmals nach den Abendmessen Kaltgetränk angeboten, wurde nicht gut angenommen; neue Idee „Messe plus“ z.B. einmal im Monat nach der Sonntagabendmesse im Kapitelsaal Gesprächsangebot/ Beisammensein; zweite Idee Andachten im Mai und Oktober freitagsabends übers Jahr ausdehnen als liturgisches Zusatzangebot

St. Peter Rosellen: regelmäßiges Angebot nach den Familienmessen einmal im Monat und bei weiteren Veranstaltungen z.B. Kunstausstellung, inzwischen Verantwortung aufgeteilt auf verschiedene Gruppierungen, um sich abzuwechseln

St. Cornelius: Messzeiten machen es schwierig (jeweils spät samstags und sonntags), daher Überlegung, als Gemeindeteam in manchen Momenten an der Kirchentüre stehen und Gespräche fördern, Mitgebsel geben; es gibt auch schon Osteragape, Neujahrsempfang usw.

St. Paulus: relativ neu am 1. Samstag im Monat nach der Abendmesse anschließendes Angebot zum Zusammensein, aufgeteilt auf 7 Gruppierungen in der Verantwortung, es ist gut angelaufen (1. Mal Erntedank mit Suppe etc. 30 Leute)

St. Quirinus: nach dem monatlichen Familiengottesdienst gibt es Getränke und Kaffee im Literaturcafé, organisiert vom Familienmesskreis; seit September gibt es Stehkaffee vor der Kirche nach der Frühmesse um 8 Uhr sonntags jede Woche, wird immer mehr angenommen und hilft, einander kennen zu lernen

Neuss-Nord/ Christkönig bietet öfter Stehkaffee nach der Messe an; St. Josef hat solche Angebote sporadisch auch; in Heilig Geist wird nach dem Kindergottesdienst monatlich Getränke und Kekse angeboten

St. Peter Hoisten: Kaffee nach der Messe mit Stehtischen auf dem Vorplatz in unregelmäßigen Abständen, meist nach den Familienmessen; Plan ist, das noch zu erweitern

Hl. Dreikönige: länger keine Offene Runde mehr, momentan kein regelmäßiger Stehkaffee; wird das nächste Mal angesprochen; Empfänge zu besonderen Gelegenheiten gibt schon

St. Pius X: bei der „Nacht der Offenen Kirche“ war es der Fall und es wurde nachgefragt, es sind jetzt Menschen da, die dabei gerne mitmachen wollen, evtl. nach Familienmesse erstmal ausprobieren

Erfahrung: Open Air direkt vor der Kirche ist die niedrigste Schwelle, ins Pfarrheim kommen weniger Leute mit, ganz besonders wenn sie neu sind/ noch keinen kennen

TOP 5 Organisation der Wahlen

Wahltermin ist der 15./16. März 2025 („Superwahl-Wochenende“ 😊)

Es werden Gemeindeteams am Kirchturm (2-4 Kandidaten pro Gemeinde), Pfarreirat (ehemals Pastoralrat) (2 Kandidaten pro Gemeinde, insgesamt 24 Mitglieder) und Kirchenvorstand für die 12 Gemeinden (14 Mitglieder) werden gewählt.

Jeder Kirchenvorstand benennt ein Mitglied, das nicht zur Neuwahl steht, das im Wahlvorstand für die ordnungsgemäße Vorbereitung und Durchführung verantwortlich ist. Der Wahlvorstand wird unterstützt von den Verwaltungsleitern Frau Bongartz und Herrn Garbuio und Pfr. Süß.

Eine Kontaktperson pro Gemeinde, die nicht selber zur Wahl steht, sollte als Ansprechpartner für Pfarrer und Wahlvorstand zur Verfügung stehen. Möglicherweise kann das ein aktueller Kirchenvorstand sein, da ja in der neuen Struktur deutlich weniger KV-Mitglieder gewählt werden. **Bitte, wenn möglich ein Mitglied für den Wahlvorstand für Gemeindeteam/Pastoralrat (und ein Mitglied für den Kirchenvorstand für den Wahlvorstand) pro Gemeinde bis zum 15. Dezember per Mail an Pfr. Süß melden.**

Bezüglich der Entscheidung für eine Kandidatur der Hinweis: Bis spätestens 31. Januar 2025 muss die vorläufige Kandidatenliste „Vorschlagswahlliste“. Eine Ergänzung der Vorschlagsliste ist bis 14.2.2025 durch Antrag im Pastoralbüro fristgerecht (siehe Anhang) möglich. Ab 15.2.25 steht dann die endgültige Liste.

Mailadresse für Fragen wird eingerichtet: wahl@katholisch-neuss.org

Hinweis für die Wähler: wer aus welchen Gründen immer nicht in der Wohnortgemeinde wählen möchte, muss sich selber beim Büro melden und eine Umtragung vornehmen lassen, um an einem anderen Kirchort wählen zu können. Wer an dem Tag nur zufällig nicht in seinem Wohnort zur Kirche geht, kann das über Briefwahl lösen.

Wunsch: die Umtragung sollte möglichst einfach machbar sein, z.B. indem ein Vordruck durch das Büro erstellt wird, den man unterschrieben ans Büro schicken kann. Ein solcher Vordruck könnte auch auf der Homepage zur Verfügung gestellt werden.

TOP 6 Verschiedenes

Javier del Rio Blay wird uns leider 7 Monate vor dem offiziellen Abschluss seiner Kaplansjahre verlassen und zum 1.2.2025 Leitender Pfarrer des SB Kaarst-Büttgen werden. Die Verabschiedung wird gefeiert am Sonntag, 26. Januar 2025 um 11:30 Uhr in Hl.

Dreikönige mit anschließendem Empfang im Pfarrsaal.

Die Einführungsmesse ist am Sonntag, 9. Februar 2025 um 15 Uhr in St. Martinus, Kaarst. Weiterhin herzliche Einladung zum Neujahrsempfang im neuen Kirchenjahr am 1. Advent in St. Pius X. und zum Patronatsfest in St. Marien am 9. Dezember um 18 Uhr mit Abschied von Pater Job mit anschließendem Empfang im Marienhaus.

Die Mitternachtsmesse an Heilig Abend ist dieses Jahr auf Wunsch nicht in St. Cyriakus in diesem Jahr, ein Rotieren in der Erftmündung ist aber schwierig, da alle Gemeinden abends bereits eine Christmette feiern. Eine Entscheidung steht noch aus.

Wunsch aus St. Cyriakus, dass bald eine Entscheidung für Ostern fällt, wann die entsprechenden Osternächte gefeiert werden.

Überlegung mit Familienmesskreisen, ob eine Kirche zur „Kinderkirche“ wird, Beispiele gibt es in Köln und in Holzbüttgen „Jona-Kirche“. Weiterhin starten die Kreise den Versuch, die

Familienmesstermine zu harmonisieren, so dass möglichst an jedem Sonntag relativ wohnortnah in einer Nachbargemeinde eine Familienmesse stattfindet.

Einladung zur besinnlichen Stunde am 2.-4. Advent in St. Andreas Norf um 17 Uhr, und am ersten Adventswochenende findet der Andreasmarkt statt. Weiterhin findet dort der Neujahrsempfang am 26. Januar um 17 Uhr statt.

Letzter Pastoralrat vor der Wahl findet statt am Samstag, 15. Februar 2025, Ort folgt noch mit der Einladung.

TOP 7 geistlicher Abschluss

Es wird gemeinsam das Abschlussgebet aus GL 21,5 gebetet.

Für das Protokoll: Michael Lieven/ Christina Winkler

Handout zur Gremienstruktur

Wesentliche Linien der Geschäftsordnung von November 2022, für die eine Ausnahmegenehmigung von der PGR-Satzung auf zwei Jahre (aktuell in Verlängerung bis März 2025) erteilt wurde

für den Sendungsraum „katholische kirche in neuss“, gebildet aus den Seelsorgebereichen Neusser Süden, Neuss-Mitte und Neuss-Rund um die Erftmündung (ab 1.1.2025 Pfarrei St. Quirinus)

Überblick über die beiden Ebenen

Ebene	lokal	übergreifend
Bezeichnung	Gemeindeteam	Pastoralrat -> <i>Pfarrreirat</i>
Zustandekommen	Wahl von 2-4 Vertretern pro Gemeinde (freie Mitarbeit ohne Wahl immer möglich)	Wahl von 2 Vertretern (1 ordentliches, 1 stellvertretendes Mitglied) pro Gemeinde
Aufgaben	Koordination und Förderung des Gemeindelebens v.a. durch regelmäßige Einberufung sog. „Offener Runden“ – Abstimmung von Planungen und Ermöglichung von Engagement und Umsetzung von Projektideen	Strategische Überlegungen für den Gesamtbereich auf Basis von Visionsarbeit; Kommunikation der übergreifenden Themen; geistliche Grundlegung der gemeinsamen Arbeit
Länge der Amtsperiode	2 Jahre -> 3 Jahre	2 Jahre -> 3 Jahre
Arbeitsweise	Offene Runden werden regelmäßig (Häufigkeit wird vor Ort entschieden) einberufen, vorher Tagesordnung und nachher Protokoll veröffentlicht; Ziel ist die Ermöglichung von Mitarbeit aller Interessierten	in der Regel 4 Sitzungen im Jahr, d.h. 1 Sitzung im Quartal, jeweils ein halber Samstag; bei Bedarf mehr möglich Mitglieder nehmen zur Kommunikationssicherung an den Offenen Runden ihres Ortes teil

Angedachte Änderungen aufgrund von Evaluation und Gesprächen mit dem Bistum:

- mission statement vom Februar 2023 in die Präambel einfügen
- Plan für den weiteren Weg der Gremien im Blick auf #zusammenfinden in der Präambel skizzieren
- Änderung von Begriffen: „Vorstand“ statt „Sprecherteam“, „Pfarrreirat“ statt „Pastoralrat“
- Änderung der Amtsperiode von 2 Jahren auf 3 Jahre, da frühestmögliche gemeinsame Wahl aller Gremien für die gesamte Pastorale Einheit im März 2028
- ab dem Zeitpunkt der gemeinsamen Arbeit im Pfarrreirat mit Vertretern aus 16 bzw. 20 Gemeinden ist zugunsten der Arbeitsfähigkeit geplant, von den zwei gewählten Vertretern bei Arbeitssitzungen eine Person in Präsenz einzuladen

Optionen für die Zusammenarbeit ab September 2025

(zunächst zwischen SB Neuss-West/ Korschenbroich und Pfarrei St. Quirinus)

1. Bis zur nächsten Wahl eines dann erweiterten Pfarrreirates Neuss voraussichtlich im März 2028 paralleles und autonomes Arbeiten beider Gremien mit nicht stimmberechtigten jeweiligen Vertretern (gegenseitige Einladung von Gästen zu den jeweiligen Gremiensitzungen wie z.B. bei der heutigen Sitzung)
2. Je Kirchengemeinde in Neuss-West/Korschenbroich wird 1 Abgeordneter (mit je 1 Stellvertreter) als stimmberechtigtes Mitglied in den Pfarrreirat entsandt – dieser ist dann für die gemeinsamen Belange aller 16 Gemeinden verantwortlich – hierzu ist ein Antrag beider Gremien beim EBK mit Abstimmung erforderlich
 - a. Ab November 2025
 - b. Ab einem späteren Zeitpunkt
3. Gemeinsamer Ausschuss (d.i. ein zusätzliches gemeinsames Gremium aller drei Bereiche, also mit Beteiligung des PGR Neuss-Nord) wird gebildet gemäß §6 „Statut für die Entwicklung der Pastoralen Einheiten im Erzbistum Köln“ vom 1.2.2024

Zur Info: Überblick bisherige Arbeit im Pastoralrat

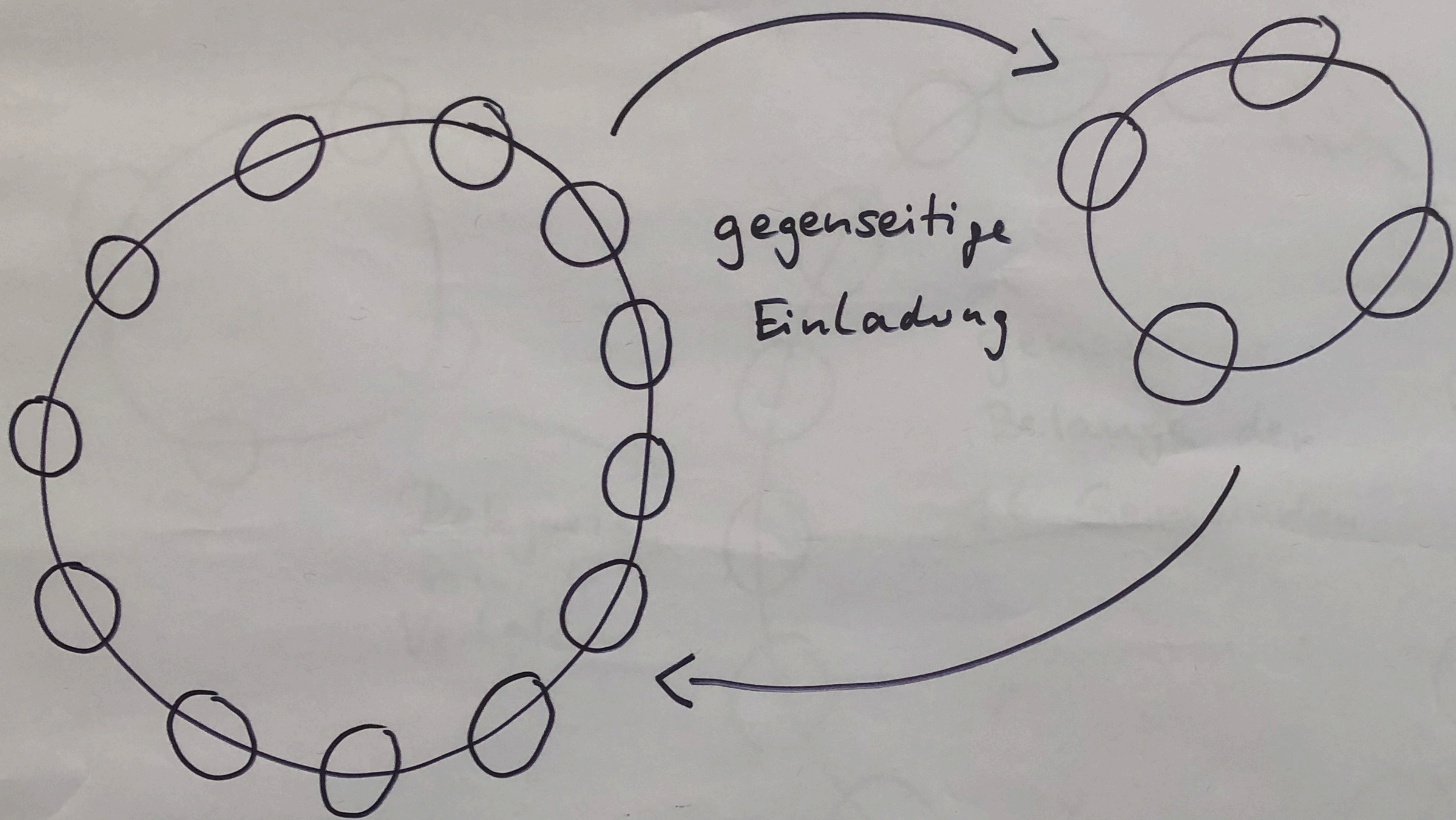
Begeistert von Jesu Nähe und Barmherzigkeit

- folgen wir Jesus nach,
- geben wir Zeugnis,
- holen wir Menschen ins Boot,
- aktivieren wir Gemeindeleben,
- ermutigen wir junge Menschen, um Gottes-Begegnungen zu ermöglichen.

(mission statement, Februar 2023)

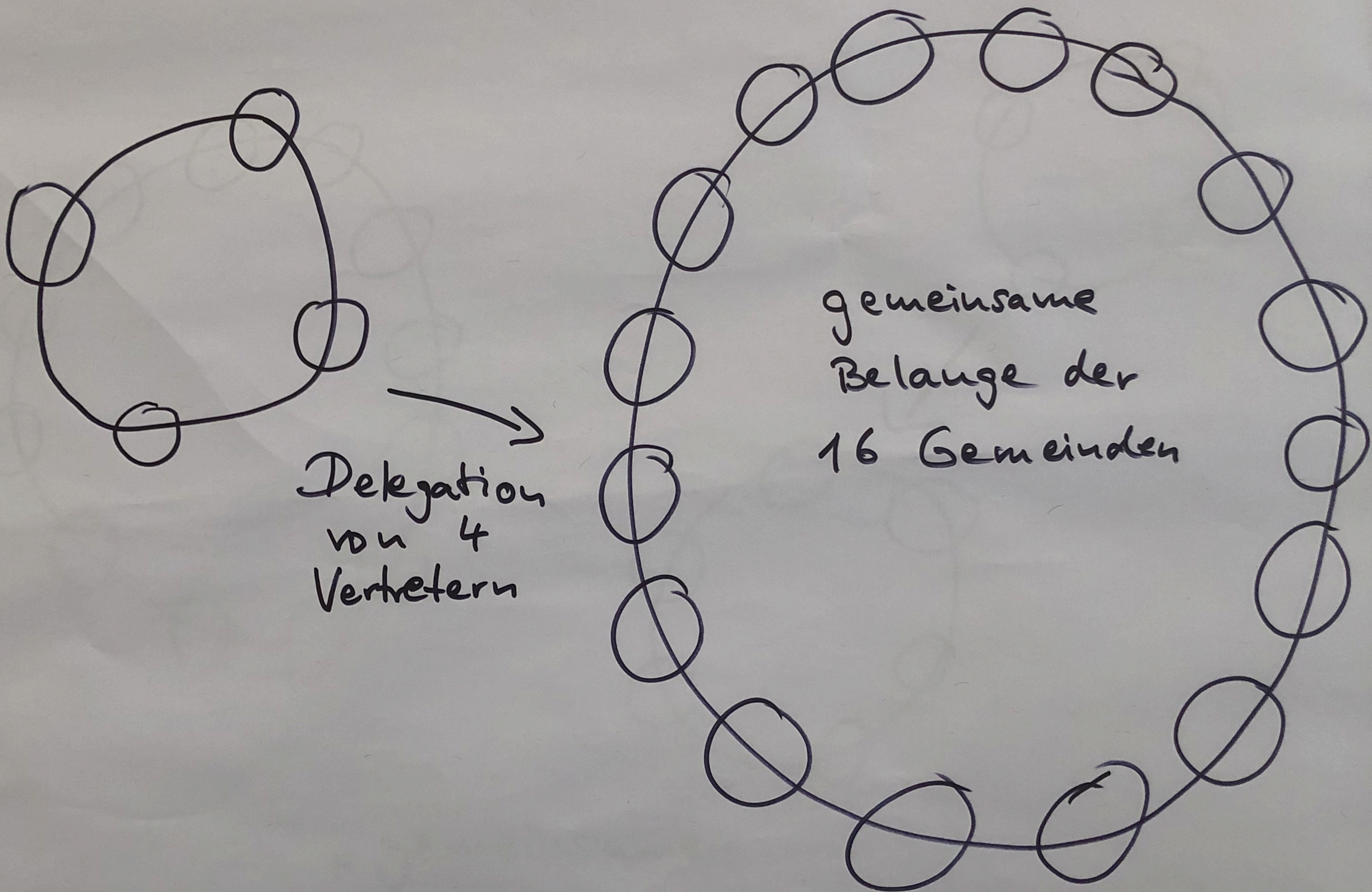
Termine Pastoralrat	wesentliche Themen der Sitzung
26.11.2022 von 10-13h konstituierende Sitzung	Kennenlernen, Wahlergebnisse, Wahlen Vorstand und Vertreter Katholikenrat und KGVs
10.02.2023 von 18-22 Uhr	„Was ist der Auftrag Jesu Christi an uns/ an mich und was bringe ich ein“ Leitfrage für Vorstellungsrunde und daraus Prozess mission statement/ Identität und Selbstverständnis sowie erste Sammlung für die Konkretisierung;
11.02.2023 von 9:30-12:30h	GD-Ordnung Ostern und Fronleichnam
29.04.2023 von 9:30-12:30h	Vorstellung Gebäude- und Potentialanalyse durch die Architekten Hubacher/ Neuberg; Präventionsschutzkonzept; Statistik/ Zahlen kath. Kirche; Konzept Pfarrmagazin; #zusammenfinden Stand der Dinge und nächste Schritte
18.08.2023 von 19-21:30h	Schwerpunktt Themen „Willkommenskultur“ und „Verkündigung“ aus der Sammlung der Februarsitzung werden in zwei Gruppen besprochen und je 3 Ziele pro Thema für das nächste Jahr bestimmt und „smart“ formuliert Veröffentlichung Zelebranten; Gebäude- und Potentialanalyse; Rechtsform des Sendungsraums (mit VL Feckler, KGV-Vorsitzende Kolkmann Neuss- Mitte und KGV-Vorsitzende Kamp Neuss – R.u.d. Erftmündung)
19.08.2023 von 9:30-12:30h	
25.11.2023 von 9:30-12:30h	„Entscheidungen geistlich treffen“ Erklärung und Schulungstermin; #zusammenfinden: Info Steuerungsgruppe, Rechtsform Neugründung einer Gesamtpfarrei, Votum für Namen „St. Quirinus“; Fragen rund ums Pfarrmagazin; erste Erfahrungen Veröffentlichung Zelebranten
03.02.2024 von 9:30-12:30h	GD-Ordnung Neusser Süden sowie Ostern Sendungsraum; Kirchenmusik- Konzept (mit KiMu Landsky, Reuß, Vossen); Caritas Nachbarschaftshilfe und Freiwilligenzentrale; Stand der smarten Ziele; nächste Wahl wird wegen der neuen Rechtsform auf März 2025 verschoben
24.05.2024 von 18-21h	Treffen mit den PGR-Vorständen von Neuss-West/ Korschenbroich und Neuss-Nord; Gegenseitige Vorstellung der 3 Bereiche; Austausch mit „world café“ zu den Themen Rechtsform, pastorale Zusammenarbeit/ Struktur, #zusammenfinden: Hoffnungen und Sorgen, gemeinsame Projekte und Ideen
25.05.2024 von 9:30-12:30h	Evaluation der laufenden Amtsperiode; Überblick und Austausch zur Jugendpastoral
06.07.2024 von 9:30-16h	Schulungstag/ workshop „Entscheidungen geistlich treffen“ anhand der Frage „welches Ziel soll im verbleibenden letzten Halbjahr schwerpunktmäßig umgesetzt werden?“; Ergebnis des geistlichen Unterscheidungsprozesses „Glaubenskurse/ Glaubensangebote für Erwachsene stärken“ und „Willkommenskultur fortführen“
31.08.2024 von 9:30-12:30h	Vorstellung der Ergebnisse vom Juli und Ergänzungen; Gruppenarbeit: mit Hilfe der Methode der geistlichen Unterscheidung Konkretisierung eines Teilziels innerhalb der gewählten Schwerpunkte; Ergebnisse „regelmäßig Gemeinschaft rund um den Gottesdienst anbieten (z.B. Stehkaffee)“ sowie „monatliche Kirchenführungen mit Glaubensgespräch im Jahr 2025“

Option 1



jederzeit möglich (z. B. heute)

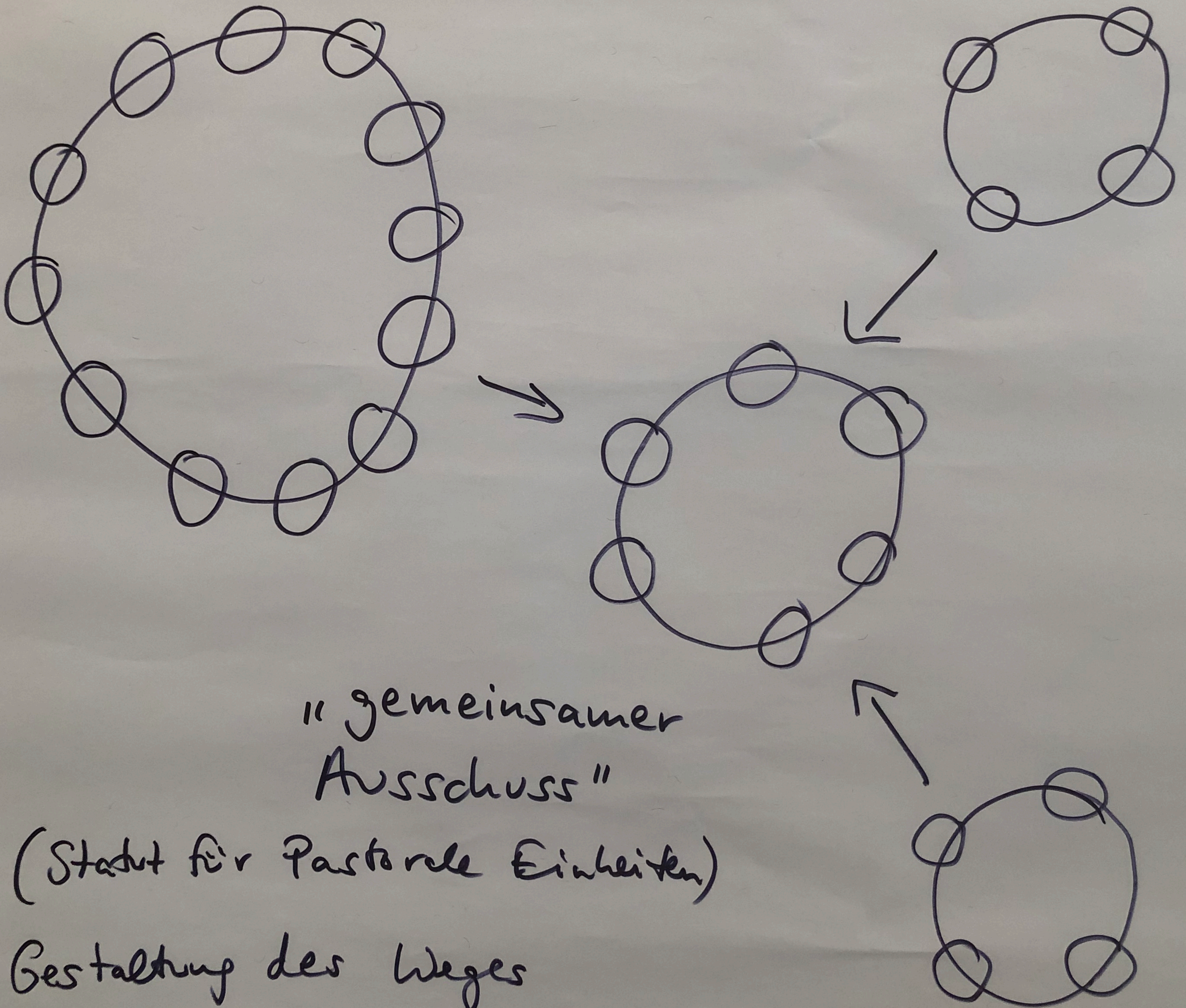
Option 2



braucht 2 gleichlautende Anträge
beim Erzbischof Köln

zu verschiedenen Zeitpunkten nach Wahlen möglich

Option 3



„gemeinsamer
Ausschuss“

(Statut für Pastorale Einheiten)

Gestaltung des Weges

Zusammenfinden